

## Klima-Check-News

### Aktuelle Informationen rund um den Klima-Check im Sportverein Ausgabe 01/10

Sollten Sie den Newsletter „Klima-Check-News“ nicht mehr empfangen wollen, schicken sie bitte eine E-Mail an [newsletter-klima-check@blsv.de](mailto:newsletter-klima-check@blsv.de)

**Das Projekt Klima-Check des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) stößt bei den bayerischen Sportvereinen auf reges Interesse. Bislang haben sich bei den Klima-Check-Projektbeauftragten schon etliche Vereine für diese kostenlose, individuelle, verbrauchsorientierte Energieberatung, die vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit gefördert wird, angemeldet. Im Verlauf des Kalenderjahres 2010 können noch viele weitere Vereine von dem kostenlosen Serviceangebot profitieren.**

#### Über den offiziellen Start des Klima-Checks:

- ✓ Nachdem der Klima-Check BLSV-intern auf der Herbsttagung 2009 in Nürnberg vorgestellt worden war, erfolgte am 18. Januar 2010 im Rahmen eines Pressegesprächs der offizielle Startschuss.
- ✓ Umweltminister Dr. Markus Söder und BLSV-Vizepräsident Jörg Ammon hoben vor zahlreichen Medienvertretern hervor, dass der Klima-Check dazu beiträgt, CO<sub>2</sub> einzusparen und die Vereinskassen zu schonen.
- ✓ In seinen ausführlichen Erläuterungen ging Umweltminister Dr. Markus Söder sogar noch einen Schritt weiter: "Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Der Klima-Check macht die vielen Mitglieder in Sportvereinen zu Klimabotschaftern. Sie beweisen, dass jeder einen Beitrag leisten und Verantwortung für unsere Umwelt übernehmen kann."

#### Ziel und Perspektive des Klima-Checks:

- ✓ Für viele Vereine stellt der Betrieb der Sportanlagen, die häufig in den 1960er und 1970er Jahren erbaut wurden, eine große Belastung dar.
- ✓ Ziel des bis Ende 2010 befristeten Klima-Check-Projektes, ist es, Ressourcen zu schützen, Energie zu sparen und gleichzeitig die Betriebskosten von Sportanlagen zu senken.
- ✓ Sowohl bauliche Sanierungsmaßnahmen als auch die für den täglichen Betrieb notwendige Energie verkörpern große Kostenpunkte. Durch den Klima-Check, der vor Ort von unabhängigen Energieberatern durchgeführt wird, können den Vereinen Wege aufgezeigt werden, wie und wo sie Ressourcen, Energie und Geld einsparen und damit gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.



gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Gesundheit



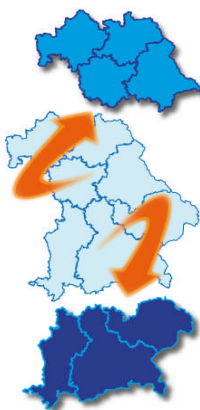
Die  
Nr.1 im  
Sport

**„Klima-Check live“ –  
Von der Anmeldung bis zum Auswertungsbericht:**

- ✓ Die erste Klima-Check-Beratung in Bayern wurde beim Club am Marienberg (CaM) in Nürnberg durchgeführt. Es wurden eine Tennishalle sowie die Außen-sportanlage (Hockey und Tennis) betrachtet.
- ✓ Da der Verein in Mittelfranken angesiedelt ist, nahm die Vereinsführung Kontakt zu Harald Hoffmann, dem Klima-Check-Mitarbeiter für Nordbayern, auf.
- ✓ Dieser forderte beim CaM die für einen Klima-Check notwendigen Unterlagen, wie zum Beispiel die Stromrechnungen der letzten drei Jahre, an.
- ✓ Nach Erhalt der Unterlagen vereinbarte Hoffmann mit den Verantwortlichen des CaM für Mitte Dezember 2009 einen Vor-Ort-Termin, bei dem die Sportanlage unter energetischen Gesichtspunkten betrachtet wurde.
- ✓ Bereits am 18. Januar 2010 konnte Dieter Kerres, der erste Vorsitzende des CaM, im Rahmen des Pressegespräches zum offiziellen Start des Klima-Checks den ausführlichen schriftlichen Klima-Check-Bericht aus den Händen von Um-weltminister Dr. Markus Söder in Empfang nehmen.
- ✓ Der Auswertungsbericht ist mit zahlreichen Tipps und Anregungen zur kurz-, mittel- und langfristigen energetischen Optimierung der Sportanlag des CaM versehen.
- ✓ Sichtlich beeindruckt war Kerres, dass durch die Installation kostengünstiger Spiegelraster die Beleuchtungssituation in der Tennishalle optimiert und der Energiebedarf deutlich gesenkt werden kann. Statt bisher drei Röhren kann der Verein dann mit zwei Röhren pro Beleuchtungseinheit auskommen, der **Ener-giebedarf verringert sich um 33 Prozent**, die Helligkeit auf dem Platz wird durch die Reflektion der Strahlung deutlich verbessert.

**Weitere Informationen rund um den Klima-Check:**

- ✓ Im Internet: [www.blsv.de](http://www.blsv.de) > Vereinsservice > Vereinsberatung > Klima-Check
- ✓ Kontaktdaten der „BLSV-Klima-Checker“:



**Harald Hoffmann: Klima-Check Nordbayern**

Bezirksgeschäftsstelle Mittelfranken  
Schweinauer Hauptstraße 38  
90441 Nürnberg  
Mobil: 0171 7646036  
Fax: 0911 559522  
[harald.hoffmann@blsv.de](mailto:harald.hoffmann@blsv.de)



**Anne Wellner: Klima-Check Südbayern**

Haus des Sports  
Georg-Brauchle-Ring 93  
80992 München  
Mobil: 089 15702-532  
Fax: 089 15702-742  
[anne.wellner@blsv.de](mailto:anne.wellner@blsv.de)

## Antragsformular Klima-Check

Für den Bereich Nordbayern (Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken und Oberpfalz) an die Bezirksgeschäftsstelle Mittelfranken z.H. Harald Hoffmann.

Für den Bereich Südbayern (Oberbayern, Niederbayern und Schwaben) an die Zentrale des BLSV in München z.H. Anne Wellner.

**Vereinsname  
(Vereinsnummer):**

Zugehörigkeit: (Bezirk, Kreis, Stadt/Landkreis)	
Mitgliederanzahl des Vereins:	
vollständige Adresse:	
Name und Funktion Ansprechpartner:	
Telefonnummer Ansprechpartner:	
Email Ansprechpartner: (Versand Checkliste)	
Bevorzugter Zeitraum für den Vor-Ort-Klima-Check:	
Wie sind Sie auf den Klima-Check aufmerksam geworden?	

**Datum**

**Unterschrift**

**Für Nordbayern:**

**Bezirksgeschäftsstelle Mittelfranken  
Harald Hoffmann**  
Schweinauer Hauptstraße 38  
90441 Nürnberg  
Fax: 0911-559522  
harald.hoffmann@blsv.de

**Für Südbayern:**

**Bayerischer Landes-Sportverband e.V.  
Anne Wellner**  
Georg-Brauchle-Ring 93  
80992 München  
Fax: 089-15702-742  
anne.wellner@blsv.de



gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Gesundheit



Die  
**Nr.1** im  
**Sport**